

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

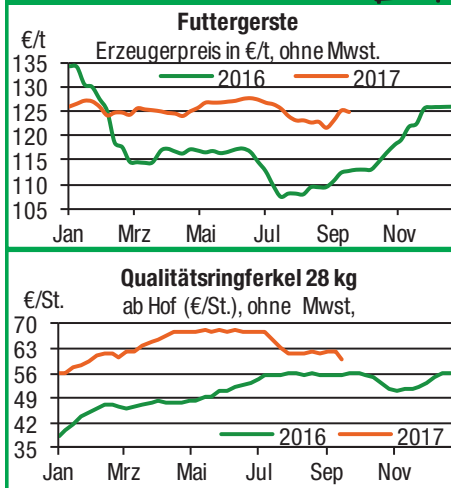
- Schlachtrinder** Vor allem weibliche Kategorien stehen den Vermarktern am heimischen Schlachtrindermarkt nun wieder ausreichend zur Verfügung und der leichte Preisdruck hält an. Angebot und Nachfrage für Jungbullen zunächst noch ausgeglichen mit knapp behauptenden Erzeugerpreisen.
- Schlachtschweine** Die deutliche Preiskorrektur in der Vorwoche hat zu Verunsicherungen am Schlachtschweinemarkt geführt. Erzeuger erhöhen in Sorge vor weiteren Preisrücknahmen das Angebot, was den großen Vermarktern Spielraum für weiteren Preisdruck in der laufenden Schlachtwoche ermöglicht.
- Ferkel** Regional steht dem eher reichlichen Ferkelangebot eine nur normal große Nachfrage gegenüber, auch in Folge der schwächeren Schlachtschweinepreise tendieren die Ferkelpreise - regional wie überregional - erneut deutlich schwächer.
- Nutzkälber** Bei umfangreichem Angebot und einer ruhigen Nachfrage, stehen die Kälberpreise fortgesetzt unter Druck. Betroffen sind nunmehr alle Qualitätsstufen. Die Vermarktung von zu schwachen Tieren wird aber zunehmend zum Problem.
- Eier/ Geflügel** Die Absätze im LEH haben das jahreszeitlich übliche, leicht ansteigende Niveau erreicht; zugleich bleibt das Ei-Angebot knapp. Der Neuaufbau der Bestände wird wahrscheinlich noch über das Weihnachtsgeschäft hinweg andauern. In der 37. KW zogen die Preise für frei verfügbare Eier erneut kräftig an. Am Geflügelmarkt werden etliche Sonderaktionen durchgeführt. Die Preise für ganze Hähnchenschlachtkörper tendieren in der Regel stabil; dem gegenüber notieren Hähnchenteile zum Teil auch schwächer. Am Putenmarkt ist trotz zunehmenden Angebots kein Preisdruck zu erwarten, zeitgleich wird mit einer Belebung der Nachfrage gerechnet. Die Althennenpreise tendieren stabil, im Rahmen fester Abnahmevereinbarungen lassen sich höhere Einstandspreise nicht an die Verarbeiter weitergeben.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Der Handel am regionalen Getreidemarkt bleibt von schwachen Umsätzen und fehlendem Kaufinteresse der Verarbeiter geprägt. Die Abwicklung bestehender Lieferkontrakte und das Sondieren der heterogenen Qualitäten stehen auf Erfasserstufe im Vordergrund. Die Erzeugerpreise stagnieren, bei etwas freundlicheren Vorgaben der Terminmärkte, auf niedrigem Niveau und es entwickelt sich kaum Abgabebereitschaft auf Erzeugerseite. Trotz der engen Versorgungslage bereitet die Braugerstenvermarktung qualitätsbedingt anhaltend Probleme. Raps nach Vorgaben der Matif etwas stabiler bewertet.
- Futtermittel** Die Kurse für Soja- und Rapsschrot konnten sich zuletzt etwas erholen, stehen zum Wochenbeginn aber wieder unter roten Vorzeichen. Mischfutter mit weiteren Preisnachlässen, aber ohne nennenswerte Umsatzimpulse. Der Absatz bleibt weiter schwach und auf den prompten Bedarf beschränkt.
- Kartoffeln** Der Kartoffelabsatz läuft wie in den Vorwochen ruhig und stetig bei weiterhin gutem Angebot. Das Regelsortiment im LEH ist relativ preisstabil. Aktionsware wird wiederum mit deutlichem Preisunterschied ab 0,20 €/kg offeriert. Der Druck auf die Erzeugerpreise bleibt und führt regional zu leichten Preiskorrekturen. Vereinzelt werden die offiziellen Notierungen auch unterschritten.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **18.09.2017**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Dez 17	12.920	161,50	159,00
Mrz 18	2.527	167,25	164,75
Mai 18	1.138	171,00	168,50

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Nov 17	1.978	367,75	361,00
Feb 18	1.351	369,75	363,00
Mai 18	676	371,00	365,25

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Nov 17	1.350	157,25	157,25
Jan 18	74	161,50	161,75
Mrz 18	110	166,00	165,25

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **18.09.2017**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Dez 17	51.347	136,38	133,14
Mrz 18	15.730	142,60	139,42
Mai 18	3.911	146,68	143,93

EU-Weizen, Menge: 50 t, 74 kg/hl, 15% H₂O 10,5% Protein, Fallz. > 170 sec.; Lieferort Rouen

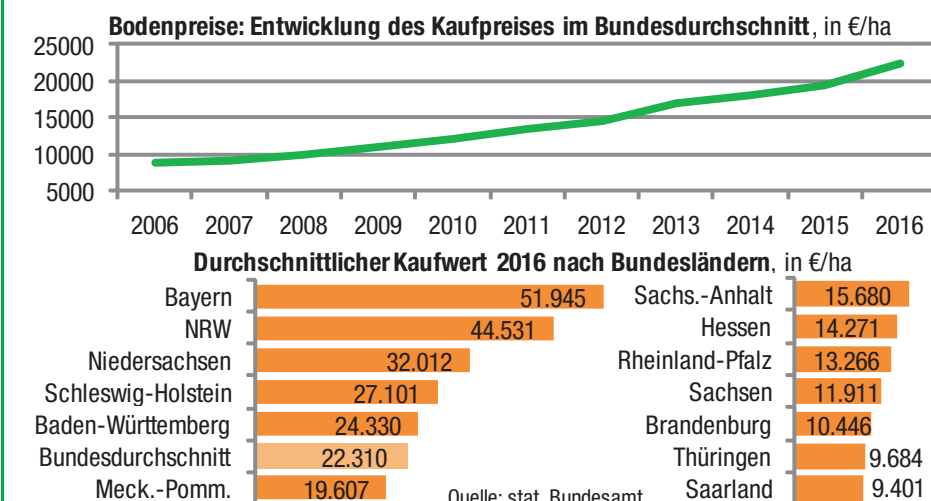
Dez 17	0	163,00	163,00
Mrz 18	0	170,50	170,00
Mai 18	0	165,50	165,25

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

Dez. 17	99.550	115,82	117,32
Mrz. 18	37.842	119,94	121,34
Mai. 18	20.792	122,74	123,96

Quelle: AMI

Aktuelle Marktgrafik



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	19.09.2017	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung										
Hartweizen	-	-	-	-	220,00-220,00	220,00	220,00	-	-	-
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	156,00 – 170,00	161,50	161,50	158,00 – 162,00	160,60	160,60	168,30	165,00	168,00	
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	145,00 – 158,00	150,50	150,10	145,00 – 156,00	147,40	147,30	156,10	152,10	154,90	
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	137,50 – 155,00	145,20	145,30	137,00 – 152,00	143,50	143,50	152,50	148,40	149,90	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	135,00 – 155,00	140,60	139,30	130,00 – 145,00	139,80	139,60	147,80	144,20	147,40	
Futterroggen	118,00 – 128,00	123,10	122,70	115,00 – 125,00	120,30	120,30	137,00	126,10	128,00	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	162,00 – 190,00	175,30	176,70	175,00 – 207,00	183,90	184,70	185,50	188,50	191,30	
Sommerbraugerste (Ernte '18)	-	-	-	175,00 – 200,00	-	-	-	-	-	
Winterbraugerste	-	-	-	155,00 – 177,00	160,00	160,50	-	160,50	-	
Futtergerste >62 kg/hl	125,00 – 135,00	127,50	127,00	120,00 – 130,00	124,90	125,20	137,10	129,70	132,70	
Futterweizen	130,00 – 140,00	136,50	136,30	130,00 – 143,00	134,20	134,80	146,00	140,50	142,00	
Qualitätshafer	135,00 – 145,00	139,30	130,00	-	-	-	149,50	-	-	
Futterhafer	120,00 – 130,00	124,00	120,00	120,00 – 133,00	125,70	125,70	135,30	129,60	133,50	
Körnermais	-	156,00	156,00	135,00 – 138,00	136,00	136,00	162,50	141,50	144,50	
Triticale	125,00 – 140,00	130,90	129,50	125,00 – 138,00	128,20	128,80	140,80	133,90	136,00	
Winterraps	340,00 – 350,00	344,40	342,30	338,00 – 358,00	341,70	343,50	354,90	347,90	350,10	
Winterraps (Ernte '18)	-	-	-	333,00 – 335,00	334,10	333,00	-	-	-	
Futtererbsen	173,00 – 180,00	176,00	173,33	170,00 – 190,00	174,90	174,90	196,50	181,80	-	

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	14.09.2017	19.09.2017	15.09.2017	14.09.2017	05.09.2017	18.09.2017
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	170,00 - 172,00	160,00 - 163,00	145,00	160,00 - 165,00	157,00 – 160,00	168,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	-	163,00 - 166,00	155,00 - 156,00	163,00 - 168,00	159,00 - 162,00	-
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	-	192,00 - 195,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	159,00 - 160,00	154,00 - 157,00	142,00 – 143,00	152,00 - 155,00	155,00 - 157,00	165,00
Brotroggen > 120 FZ	180,00 - 183,00	178,00 - 180,00	160,00	-	180,00 - 183,00	161,00
Braugerste, Inland	-	225,00 - 228,00	215,00 – 220,00	-	218,00 - 224,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	152,00	142,00 - 145,00	135,00	142,00 - 145,00	135,00 - 138,00	162,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	156,00	142,00 - 145,00	135,00	-	-	160,00
Mais	171,00	159,00 - 162,00	175,00 - 177,00	170,00 - 172,00	162,00 – 165,00	195,00
Raps	365,00 G	369,00 - 371,00	358,00 - 360,00	370,00 - 372,00	373,00 – 374,00	368,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	250,00 – 255,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	260,00 – 265,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	-	355,00 – 360,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	-	270,00 – 275,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	305,00 – 310,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43–44 % RP	299,00 B	298,00 - 301,00	290,00 - 291,00	-	-	281,00
Rapsschrot	169,00 B	187,00 - 190,00	183,00 - 186,00	-	-	178,00
Weizenkleie	118,00 B	80,00 - 81,00	-	-	80,00 – 85,00	107,00
Roggenkleie	-	-	-	-	-	-
Melasseschnitzel	144,00 B	-	-	-	-	146,00

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-296/267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 19.09.17 bis 26.09.17

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 24 Stück: 8.159 Schlachtzeitraum: 11.09 – 17.09.17

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	900	3,89 - 4,14	3,95	425,00	3,95
	U 3	316	3,88 - 3,96	3,94	442,00	3,94
	R 2	731	3,81 - 4,18	3,90	369,00	3,88
	R 3	223	3,73 - 4,07	3,88	401,00	3,89
	O 2	195	3,32 - 3,87	3,45	326,00	3,46
	O 3	103	3,25 - 3,58	3,46	369,00	3,49
	P 2	37	2,83 - 3,55	3,04	294,00	3,00
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.706	-	3,85	395,00	3,86
Kühe	R 3	356	3,36-3,66	3,42	372,00	3,42
	O 1	415	2,73-3,08	3,01	282,00	2,99
	O 2	545	3,01-3,21	3,13	299,00	3,13
	O 3	525	3,05-3,24	3,16	327,00	3,17
	O 4	118	3,07-3,33	3,19	366,00	3,25
	P 1	848	2,26-2,47	2,33	238,00	2,32
	P 2	237	2,49-2,83	2,61	268,00	2,61
	P 3	89	2,48-2,90	2,66	280,00	2,73
		E-P insg.	3.764	-	3,04	307,00
Färsen	R 3	414	3,67-3,99	3,74	312,00	3,70
	O 3	119	3,03-3,84	3,22	287,00	3,19
	O 4	66	2,94-3,27	3,22	326,00	3,17
	P 2	-	-	-	-	2,40
	P 3	-	-	-	-	2,46
	E-P insg.	1.409	-	3,59	310,00	3,53

Schlachtzeitraum: 11.09 – 17.09.17 Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

Kategorie	HdKl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,84 – 3,96	3,88	3,90	436,20	3,85 – 3,95	3,86	3,85	451,10
	R 3	3,80 – 3,96	3,84	3,86	394,40	3,78 – 3,88	3,79	3,79	419,20
	O 3	3,45 – 3,56	3,51	3,55	371,20	3,48 – 3,56	3,54	3,54	392,10
Kühe	R 3	3,34 – 3,47	3,39	3,41	366,10	3,25 – 3,48	3,37	3,33	362,30
	O 3	3,12 – 3,25	3,17	3,19	324,00	3,15 – 3,21	3,18	3,19	330,90
	P 1	2,27 – 2,44	2,37	2,41	240,20	2,28 – 2,37	2,31	2,33	240,00
Färsen	R 3	3,66 – 3,75	3,69	3,69	323,00	3,48 – 3,68	3,56	3,61	321,70
	O 3	3,12 – 3,25	3,18	3,21	284,30	3,10 – 3,43	3,17	3,15	296,60

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	11.09 – 17.09.17			18.09 – 24.09.17			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	284	25 - 122	91	101	565	70 – 120	87	91
Holstein rbt.	11	100 - 133	108	121	57	70 – 125	93	99
Kreuzungen	13	105 - 290	184	192	33	160 – 350	196	189
Fleckvieh	12	170 - 376	304	277	12	150 – 180	154	153
3. Qualität	16	1 - 33	18	41	22	10 – 80	38	41
Mutterkälber								
Holstein	7	15 - 20	17	33	10	20 – 60	40	40
Kreuzungen	7	-	130	144	19	70 – 155	96	103
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,64 (- 0,26)	5,48 (- 0,13)	5,09 (- 0,20)
Mutterkälber	2,89 (- 0,18)	2,96 (- 0,12)	2,55 (- 0,10)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBW

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	19.09.2017	Vorwoche
Jungbullen R3	3,70 – 3,89	3,70 – 3,89
Kühe O3	2,90 – 3,17	2,90 – 3,18
Färsen R3	3,50 – 3,68	3,50 – 3,70
Färsen O3	2,95 – 3,20	2,95 – 3,19

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt. (LG abzgl. 5 % Nüchterung) **18.09 – 24.09.17**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,50 – 2,70
Klasse 2 jung, fleischig :	2,30 – 2,50
Klasse 3 abfallende Qualität:	1,80 – 2,30

Tendenz: Saisonbedingt ruhiger Geschäftsverlauf

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt.

für die Woche vom: **11.09 – 17.09.17**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	385	20,04	5,04-5,80	5,57

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **18.09.2017**

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Dez 17	10	183,00	185,00
Mrz 18	0	197,50	201,00
Jun 18	0	208,00	207,50

CBot Chicago, Schlusskurse vom: **18.09.2017**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Okt 17	10.581	284,74	275,69
Dez 17	41.783	288,06	278,62
Jan 18	9.098	289,63	280,09

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **18.09.2017**

Magermilchpulver, Menge: 5 t,

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 17	0	1625,00	1635,00
Okt 17	0	1615,00	1638,00
Nov 17	0	1612,00	1615,00

Butter, Menge: 5 t,

Sep 17	0	6880,00	6853,00
Okt 17	0	6675,00	6631,00
Nov 17	5	6559,00	6500,00

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	11.09 – 17.09.17	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 64.173 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,23	1,74	1,71	1,65	1,72	1,75
	Klassen-Anteil in Prozent	0,96	42,18	45,15	5,91	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,80	58,00	53,40	59,40	59,00
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 22.215 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,23	1,73	1,70	1,60	1,69	1,73
	Klassen-Anteil in Prozent	0,34	33,00	53,19	12,76	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,65	57,75	53,26	58,31	58,15
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 358.213 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,33	1,72	1,66	1,50	1,69	1,73
	Klassen-Anteil in Prozent	2,59	68,75	25,05	3,19	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,80	58,10	53,50	61,30	61,30
Hessen (5 Betriebe, 1.996 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,27	1,74	1,72	1,65	1,72	1,74
	Klassen-Anteil in Prozent	0,95	50,45	38,83	7,31	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,19	57,89	53,36	59,98	59,42

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen der Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP	19.09.2017		
Spanne:	1,62-1,64	Vorw.: 1,70-1,72	
Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss.	13.09.2017		
Spanne:	1,59-1,62	Vorw.: 1,67-1,70	
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
19.09.2017	1,61	1,60 - 1,625	- 0,02
ISN-Markt			
08.09.-14.09.17	1,67	1,63 - 1,70	- 0,06
ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0			

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 13.09.17 (14.09. – 20.09.17)
AutoFOM-Preisfaktor: 1,62 € / Indexpunkt
Preisspanne: 1,62 – 1,64 (Vw.: 1,70 – 1,70)
FOM-Basispreis: 1,62 €/kg SG (Vw.: 1,70)
Vermarktungsmenge: 237.400 (z. Vw.: + 2.400)
M-Sauenpreis (14.09. – 20.09.17): 1,23 €/kg SG
Veränderung zur Vorwoche: - 0,05 €/kg SG
Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **18.09 – 24.09.17**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	53,50	- 3,00	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	35,80 --- 40,15	- 1,30 --- - 2,00	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	60,75 --- 62,20	- 3,00	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 11.09 – 17.09.17

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
					Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.726	56,50 - 62,00	59,46	- 1,56	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	1.930	35,80 - 41,85	36,16	- 1,35	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	2.770	61,00 - 65,60	63,20	- 2,24	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.
Schlachtzeitraum vom 11.09 – 17.09.17
Gemeldete Tiere: 716 je/kg LG: 1,50
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) 1,90
Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom: 18.09 – 24.09.17
Abgerechnet nach Lebendgewicht: 1,49 kg LG
Abgerechnet nach Schlachtgewicht: 1,89 kg SG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum:	11.09 – 17.09.17	
9.709	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	50,00 - 59,00	57,11 (56,75)
50er Gruppe ²⁾	54,50 - 62,70	61,23 (62,60)
100er Gruppe ²⁾	56,30 - 68,74	64,35 (65,16)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00 – 1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,30 – 1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche	- 3,00	

¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen
²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	11.09 – 17.09.17		
Datenquelle*:	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Basisgewicht / Partigröße	30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	19.827	171.569	17.354
Ø-Preis in € / St.	64,00	55,00	35,80
Veränderung z. Vorwoche	- 2,00	- 2,00	- 1,30
Preisspanne € / St.	-	51,00 - 60,00	33,50 - 37,70
Akt Trend z. VV €/St.	-3,00	-3,00	-3,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

gültig vom 19.09.17 bis 26.09.17

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:		13.09.2017	13.09.2017
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.600,00 – 1.860,00	1.394,00 - 1.890,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.700,00 – 2.060,00	1.680,00 - 1.990,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.900,00 – 2.394,50	1.734,00 - 2.280,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	262,00 – 330,00	273,00 - 338,50
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	233,00 – 255,00	229,00 - 255,00
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	213,00 – 235,00	209,00 - 236,00
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	227,00 – 250,00	214,00 - 258,50
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	249,00 – 337,00	252,00 - 310,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	215,00 – 359,50	232,50 - 289,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	200,00 – 288,00	224,00 - 285,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	327,00 – 355,00	294,00 - 385,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	275,00 – 315,00	295,00 - 344,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	295,00 – 375,00	279,50 - 389,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	255,00 – 330,00	277,00 - 319,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	225,00 – 290,00	245,00 - 294,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	270,00 – 320,00	269,00 - 332,00
0,38 % Methionin	o	435,00 – 620,00	-
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	323,00 – 323,00	315,00 - 370,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	297,00 – 343,00	295,00 - 335,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	292,00 – 320,00	290,00 - 327,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	310,00 – 344,00	305,00 - 353,00
Sojaschrot, 48% RP	x	330,00 – 368,00	330,00 - 379,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	465,00 - 545,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	220,00 – 260,00	210,00 - 258,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	182,50 – 280,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	250,00 – 322,00	-

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		125,00 – 155,00	140,00 – 160,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00 – 125,00	70,00 – 140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		95,00 – 130,00	80,00 – 150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 115,00	90,00 – 110,00
Stroh, Rundballen		70,00 - 90,00	70,00 – 100,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 100,00	80,00 – 100,00

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 19. September 2017		
Rheinland - Pfalz vom: 18.09 – 24.09.17			Hessen vom: 11.09 – 17.09.17		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Freilandhaltung		
XL	11,45 - 12,50	12,45	-	17,70	Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.
L	10,00 - 11,00	10,50	-	14,70		12.09.2017	05.09.2017
M	8,85 - 9,00	9,00	-	14,20	XL	23,25	23,00
S	0	8,00	-	-	L	18,25	18,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	17,75	17,50
XL	17,00 – 23,00	18,70	13,50 - 22,80	16,73	S	13,75	13,50
L	12,50 – 18,00	15,30	9,00 - 18,50	14,06	Tendenz: freundlich freundlich		
M	11,50 – 16,00	13,95	8,50 - 17,00	12,78	Freilandhaltung		
S	8,00 – 10,80	10,40	4,50 - 13,30	7,57	Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.						12.09.2017	05.09.2017
XL	22,00 – 30,00	26,55	19,00 – 28,00	23,64	XL	25,25	25,00
L	20,00 – 26,00	23,00	16,00 – 25,00	21,18	L	21,75	21,50
M	14,00 – 24,00	19,95	14,00 – 23,00	18,64	M	21,25	21,00
S	10,00 – 18,00	12,10	10,00 – 17,00	12,67	S	17,25	17,00
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt
Zeitraum: 25.09 – 01.10.17

Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	56,70
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen , Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	286,80
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: 18.09 – 24.09.17	
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	63,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in € / St. Spanne	Tendenz Folgewoche
200 Gruppe ²⁾	55,00 - 61,00	57,70 - 3,00
¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof		
²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof		
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Hybrid-Jungsauen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: 11.09 – 17.09.17	
352,50 – 367,00 €/Tier Median: 359,75 €	
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, BHZP-RLP/Hessen	

Warenterminbörsen



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 18.09.2017			
Schlachtschweine; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechnung nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier			
Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Sep 17	0	1,697	1,697
Okt 17	0	1,750	1,750
Nov 17	0	1,700	1,700
Dez 17	0	1,650	1,650
Jan 18	0	1,650	1,650
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"			
Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Eur/St.
Sep 17	0	57,20	57,30
Okt 17	0	58,50	58,50
Nov 17	0	58,00	58,00
Dez 17	0	58,00	58,00
Jan 18	0	58,00	58,00
Quelle: AMI			

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	11.09 – 17.09.17		19.09.2017		19.09.2017	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Braeburn	1,78	1,76	–	–	2,49	2,49
Gala	1,40	–	–	–	2,50	2,80
Jonagold	1,10	1,08	–	–	3,29	–
Birnen (kg)						
Williams	1,29	1,28	–	–	2,95	2,57
Beeren- u. Steinobst						
Pflaumen (kg)	1,55 - 2,10	1,56 – 1,92	–	–	3,10	3,30
Nektarinen (kg)	–	–	–	–	2,70	2,40
Reneklauen (kg)	–	–	–	–	–	–
Pfirsiche (kg)	–	–	–	–	3,17	3,17
Gemüse, Salat, Kräuter						
Chicoree (kg)	–	–	–	–	5,48	5,48
Bataviasalat (Stk)	–	–	0,73	0,76	1,03	0,97
Eichblattsalat (Stk)	–	–	0,73	0,76	0,94	0,97
Kopfsalat (Stk)	0,49	0,49	0,73	0,76	1,03	0,97
Eisbergsalat (Stk)	0,63	0,62	0,75	0,75	1,22	1,28
Rucola (kg)	–	–	12,00	–	11,30	11,30
Auberginen (kg)	1,75	1,75	3,20	2,70	2,99	–
Buschbohnen (kg)	1,43	1,43	4,50	4,50	4,35	4,53
Stangenbohnen (kg)	2,50	2,43	–	4,50	–	–
Schlangengurken (Stk)	1,01 - 1,10	0,96 - 1,01	1,02	1,04	1,35	1,21
Tomaten (kg)	1,45	1,37	2,30	2,30	2,96	2,58
Blumenkohl (Stk)	0,77 - 1,05	0,75 – 0,99	–	–	2,07	1,68
Kohlrabi (Stk)	–	–	–	0,80	0,97	0,99
Steinchampignons (kg)	–	–	–	–	6,10	5,98
Möhren (Bd)	0,56	0,56	–	1,50	1,49	1,49
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	1,06	0,91
Topinambur (kg)	–	–	–	–	2,30	2,30
Gemüsepaprika (kg)	1,58 - 1,94	1,63 – 1,81	4,40	4,00	4,97	4,97
Lauch (kg)	0,79	0,80	2,50	2,70	2,91	2,91
Zucchini (kg)	1,20	1,12	1,47	1,60	2,63	1,93
Zwiebeln (kg)	0,37	0,38	0,90	1,32	1,46	1,45
Basilikum (Topf)	–	–	1,30	1,30	1,48	2,53
Dill (Bd)	–	–	0,80	0,80	1,00	0,97
Petersilie glatt (Bd)	–	–	0,75	0,90	0,92	0,93
Salbei (Bd)	–	–	–	–	0,99	1,02
Schnittlauch (Bd)	–	–	0,80	0,85	0,98	0,98

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,59 - 1,80	1,70
Eichblattsalat (Stk)	1,59 - 1,95	1,81
Eisbergsalat (Stk)	1,89 - 2,20	2,01
Kopfsalat (Stk)	1,59 - 1,95	1,78
Mangold (kg)	4,40 - 4,95	4,70
Rucola (kg)	14,95 – 24,90	19,58
Spinat gew. (kg)	5,09 - 6,95	6,02
Auberginen (kg)	6,25 - 7,95	7,10
Schlangengurken (Stk)	1,50 - 2,89	2,36
Landgurken (kg)	4,50 - 5,95	5,23
Paprika rot (kg)	–	8,80
Tomaten (kg)	3,00 – 5,00	4,33
Peperoni (kg)	19,90 - 19,95	19,93
Kürbis Hokkaido (kg)	2,20 - 2,99	2,67
Blumenkohl (Stk)	3,45 - 3,80	3,61
Broccoli (kg)	5,80 - 7,95	7,30
Chinakohl (kg)	3,15 - 4,49	3,82
Kohlrabi (Stk)	0,79 - 1,95	1,60
Rotkohl (kg)	2,40 - 3,95	3,08
Spitzkohl (kg)	2,40 - 3,09	2,79
Weißkohl (kg)	2,25 - 2,95	2,70
Wirsing (kg)	3,29 - 4,45	3,85
Fenchel (kg)	4,60 - 6,95	5,50
Möhren gew. (kg)	2,05 - 2,70	2,36
Radieschen (Bd)	1,00 - 2,29	1,73
Rettich weiß (Stk)	1,69 - 2,65	2,17
Rote Bete (kg)	2,40 - 4,45	3,16
Bleichsellerie (Stk)	–	3,29
Knoblauch (kg)	–	17,90
Lauch (kg)	3,50 - 4,95	4,23
Zwiebeln (Bd)	2,29 - 2,75	2,52
Steckrüben (kg)	2,99 - 3,95	3,50
Topinambur (kg)	4,70 - 4,95	4,83
Wurzelpetersilie (kg)	7,39 - 8,95	8,41
Petersilie glatt (Bd)	1,25 - 1,95	1,67
Basilikum (Topf)	–	–
Dill (Bd)	1,79 – 1,95	1,87
Kresse (Schale)	0,85 – 3,95	2,00
Rosmarin (Bd)	–	1,69
Salbei (Bd)	–	1,79
Schnittlauch (Bd)	1,50 – 1,95	1,70

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



19.09.2017		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	13,00	15,00	12,00 - 15,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	11,00	13,00	11,00 - 12,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	50,00 - 80,00	64,00 - 72,00	80,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	50,00 - 80,00	64,00 - 72,00	–
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00 - 120,00	70,00 - 120,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	60,00 - 120,00	70,00 - 120,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	22,00 - 40,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	20,00 - 35,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	45,00 – 125,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	40,00 – 125,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 18.09.2017			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 17	0	50,00	50,00
Apr 18	40	77,00	76,00
Jun 18	0	98,00	90,00

Quelle: AMI

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 19.09.2017	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	–	–	19,80 – 22,00	18,20 – 21,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	–	–	24,00 – 27,75	22,50 – 26,00
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	–	–	16,90 – 18,00	15,00 – 17,75
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	35,90 – 39,00	34,90 – 34,90	35,40 – 39,00	34,40 – 36,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	–	–	31,70 – 36,90	30,70 – 33,90
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	24,50 – 26,00	23,30 – 26,60	24,90 – 25,20	23,00 – 23,50
60er Kali 60 % K2O	30,50 – 34,50	29,00 – 33,50	29,90 – 32,25	29,50 – 29,90
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	–	–	14,50 – 15,00	11,50 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	–	–	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	–	–	17,90 – 22,50	16,40 – 19,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	–	–	22,20 – 23,75	20,50 – 22,20
Alzon, 46 % N	–	–	29,50 – 30,50	26,60 – 27,50
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,00 – 3,50	2,50 – 2,95	2,45 – 2,50	2,20 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	–	–	29,50 – 31,50	27,60 – 30,00

Am Düngemittelmarkt herrscht Ruhe. Die neue Düngemittelverordnung sorgt für Verunsicherung. Die Nachfrage von Seiten der Landwirte ist sehr zurückhaltend, es werden kaum Abschlüsse getätigt. Zudem sind durch die Getreideernte die Lagerkapazitäten begrenzt. Die Preissteigerungen, die der Industrie vorschwebten, konnten bislang nicht durchgesetzt werden. Es deuten sich aber festere Tendenzen für Dünger an. Am Weltmarkt zogen die Preise für Harnstoff bereits an. Als Grund wurden die Hurrikans im Süden der USA genannt, nicht nur die Produktion wird empfindlich gestört, auch die Lagerung und der Transport werden beeinträchtigt sein. Bei den neuen Preislisten gehen die Marktbeteiligten von höheren Düngerkursen aus.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Ham: 05.10.17		---	
Alsfeld: 11.10.17		---	
Krefeld: 11.10.17		---	
Bitburg: 12.10.17		---	
Kälber		Absetzer	
Alsfeld: 25.09.17		Alsfeld: 05.10.17	
Bitburg: 11.10.17		Meschede: 05.10.17	
Münster: 11.10.17		Krefeld: 18.10.17	
Alsfeld: 23.10.17		Alsfeld: 25.10.17	
Schafe			

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG
FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und
Züchter Rheinland-Pfalz e.V.